Lonsheim

Gemeinde erstrahlt in neuem Licht

[09.04.2013] Bei der energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung setzt die Gemeinde Lonsheim auf Natriumdampf-Hochdrucklampen statt LED-Leuchten.

Die rheinland-pfälzische Gemeinde Lonsheim (570 Einwohner) spart jetzt mit modernen Natriumdampf-Hochdrucklampen in der Straßenbeleuchtung 37 Prozent Energie ein. „Die modernen Natriumdampf-Hochdrucklampen haben sich aufgrund der langen Lebensdauer und hohen Lichtausbeute bundesweit bewährt“, sagt Christopher Müller, Projektleiter des Energieversorgers EWR. „Deshalb sind sie eine hervorragende Lösung, wenn es um die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung geht.“ Wie EWR mitteilt, dimmen die neuen Leuchten das Licht in der verkehrsarmen Zeit automatisch. Zudem lenken sie mit Spiegelsystemen das Licht exakt auf die Verkehrsflächen und erhöhen damit die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer. Die Investitionskosten von etwa 4.150 Euro werden sich für Lonsheim laut EWR in neun Jahren rechnen. Zwar könnte mit LED-Technik noch mehr Energie gespart werden, allerdings liegen diese im Anschaffungspreis deutlich höher. „Daher sind sie für uns noch keine Standardlösung“, sagt Müller.

(ve)

Stichwörter: Energieeffizienz, Lonsheim, Natriumdampf-Hochdrucklampen